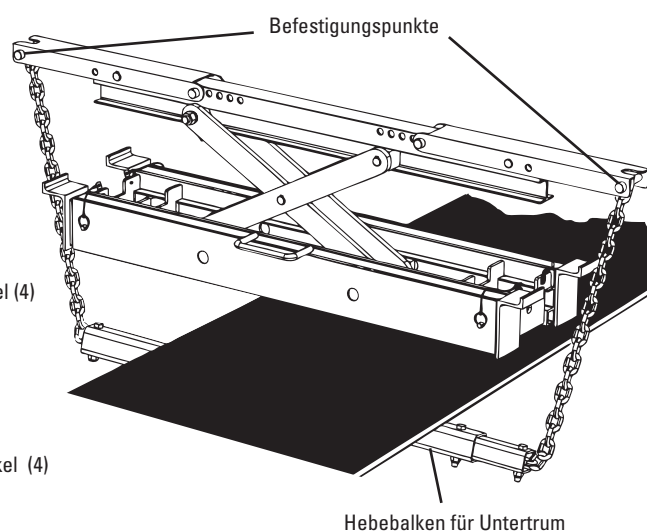
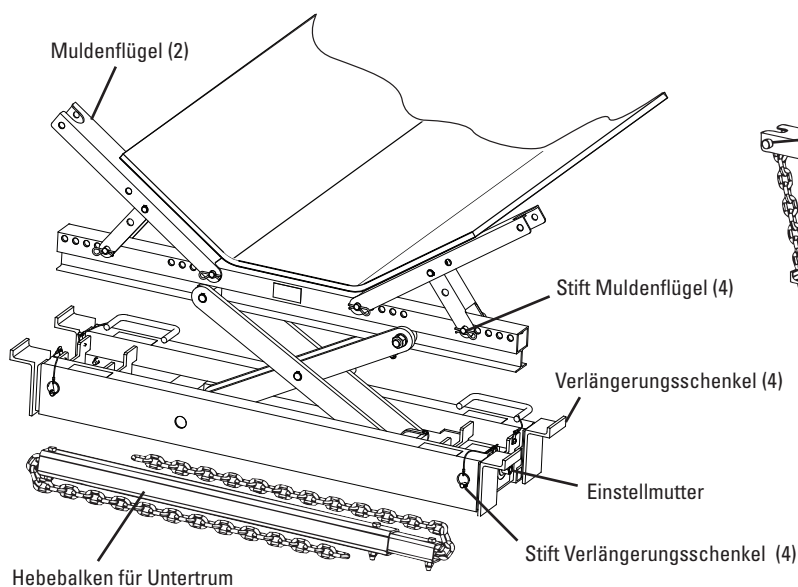


Installation und Sicherheitshinweise

Transportband-Heber Flex-Lifter™



Vor der Arbeit mit dem Flex-Lifter™ müssen Benutzer die folgenden Anweisungen lesen und verstehen.



TECHNISCHE DATEN:

Größe	Gewicht		Bestellnummer	Artikelnummer	Geschlossene Höhe		Vertikale Hubhöhe		Bandbreitenbereich	
	kg.	lb.			mm	in.	mm	in.	mm	in.
Mittel	29.9	66.0	FLEX-LIFTER M	79926	185	7.25	355	14.12	900–1500	36–60
Groß	35.4	78.0	FLEX-LIFTER L	79927	185	7.25	410	16.25	1200–1800	48–72

⚠️ WARNUNG

Höhe		Sichere Hubkraft	
		Größen Mittel und Groß	
mm	in.	kg.	lbs.
0–25	0–1	500	500
25–50	1–2	1000	1000
50–75	2–3	1500	1500
75–100	3–4	2000	2000
100–125	4–5	2500	2500
125–150	5–6	3000	3000
150–175	6–7	3500	3500
>175	>7	4000	4000

- Last muss zentriert sein
- Hubkraft nicht überschreiten
- Ein zusammenbrechender Transportband-Heber kann den Bediener verletzen oder töten

⚠️ GEFAHR

Quetschgefahr: Eine unerwartete Bewegung des Transportbands kann den Flex-Lifter™ kippen lassen und so zu Quetschpunkten führen. Zur Vermeidung von schweren oder tödlichen Verletzungen, müssen die OSHA-Regeln zur Wartungssicherung befolgt werden:

- Sperren Sie die Stromversorgung regelkonform mit Vorhängeschlössern, bevor Sie mit dem Anheben des Transportbands beginnen.
- Verklemmen Sie das Band geeigneter Förderanlagen sicher (siehe Bandklemmen Far-Pul® HD®).

⚠️ WARNUNG

Gefahr des Zusammenbrechens des Hebers: Schwere und tödliche Verletzungen können die Folge sein. Zur Vermeidung eines Stabilitätsverlustes der Struktur:

- Flex-Lifter™ darf nur zum Anheben von Förderbändern verwendet werden - Keine Personen, Fahrzeuge oder andere Geräte dürfen mit dieser Hebevorrichtung bewegt werden.
- Beachten Sie die Warnhinweise für die höchstzulässige Last
- Die Last auf den Flex-Lifter™ darf nicht mehr als 1800 kg (4000 lb) betragen. Zur Reduzierung oder Begrenzung der Last:
 - Entfernen Sie Fördergut
 - Verringern Sie die Bandspannung
 - Verringern Sie die Hubhöhe
 - Beschränken Sie das Drehmoment von Bohrmaschinen, Schlagschraubern und Verlängerungen
 - Mindestens einen Abstand von 6,2 m (20') von Kopf- oder Spanntrommeln halten

⚠️ WARNUNG

Schergefahr: Das Anheben und Absenken des Flex-Lifter™ führt zu Scher- und Quetschbewegungen, wodurch Gliedmaßen abgetrennt oder zertrümmert werden können. Halten Sie Körperteile während des Betriebs vom Heber entfernt.

⚠️ VORSICHT

Beim Absenken des Geräts nicht zu schnell drehen. Das kann den Drehmechanismus beschädigen. Reinigen und schmieren Sie die Antriebskomponenten des Hebers regelmäßig, um die optimale Leistung möglichst lange zu erhalten.

⚠️ GEFAHR

Gefährliche Bruchstellen: Verwenden Sie keine gebrochenen, verbogenen, eingerissenen oder verschlissenen Bandheber. Ein plötzliches Zusammenbrechen kann den Benutzer verletzen oder töten. Rufen Sie den Hersteller an und fragen Sie nach einem kostenlosen Flex-Lifter™ -Leihgerät und verabreden Sie die Reparatur Ihres Flex-Lifter™ im Werk. Versuchen Sie nicht, die Bauteile aus hochfestem Aluminium zu schweißen. Schneiden oder bohren Sie keine der Komponenten. Fast alle Standard-Reparaturverfahren schwächen die Struktur des Bandhebers. Überprüfen Sie den Bandheber vor jedem Einsatz.

⚠️ WARNUNG

Belastung des Körpers: Der mittlere und der große Flex-Lifter™ wiegen 27,2 kg (60 lb) bzw. 29,5 kg (65 lb). Sie sind aus leichten, hochfesten Aluminium-Bauteilen hergestellt. Zur Vermeidung von Verletzungen des Muskel- oder Knochenapparates sollten zwei Arbeiter den Bandheber bewegen, wenn er an schwieriger Stelle ein- oder ausgebaut wird.

⚠️ VORSICHT

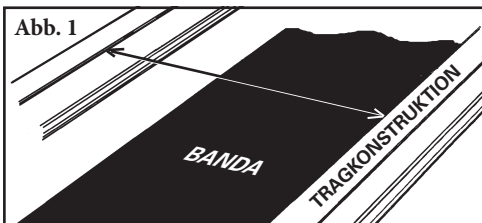
Die am Gerät angebrachten Warnaufkleber sind wichtige Sicherheitshinweise, insbesondere für Benutzer, die mit dem Flex-Lifter™ noch nicht vertraut sind. Beschädigte Warnaufkleber werden nach Kontaktaufnahme mit Flexco kostenlos ersetzt. Weitere Exemplare dieser Anleitung sind online oder über Ihren Flexco-Händler verfügbar. Es ist wichtig für die Sicherheit der Anwender, diese Anweisungen für Schulungen und Nach-Schulungen der Bediener aufzubewahren.

Benötigtes Werkzeug:

- 24 mm (5/16")-Stecknuss
- Ratsche, Bohrmaschine oder Schlagschrauber

SCHRITT 1. Die Breite Ihres Förderbands messen.

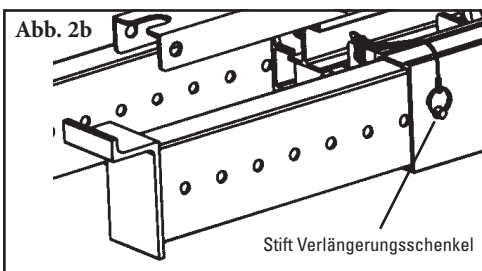
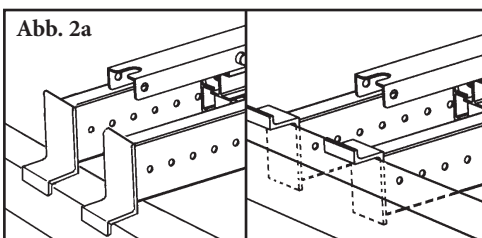
Nach Festlegung des Bereichs der Förderanlage, wo der Flex-Lifter™ eingesetzt wird, messen Sie die Innenbreite der Hauptstruktur der Förderanlage (Abb. 1).



SCHRITT 2. Die Verlängerungsschenkel grob einstellen.

Mit der obigen Messung stellen Sie die Verlängerungsschenkel auf eine Länge ein, die die Schenkel sicher auf der Struktur sitzen lässt und für eine Zentrierung der Last sorgt.

HINWEIS: Die Verlängerungsschenkel können entweder auf der Struktur (wenn mehr Hubhöhe erforderlich ist) oder tiefer innerhalb der Struktur angebaut werden (Abb. 2a). Zum Einstellen der Verlängerungsschenkel entfernen Sie einfach den Stift der Verlängerungsschenkel und schieben den Schenkel je nach Bedarf hinein oder heraus. Die Schenkel auf beiden Seiten auf die gleiche Länge einstellen, damit sie auf der Struktur aufliegen (Abb. 2b). Die Stifte der Verlängerungsschenkel nach dem Einstellen der Schenkellänge wieder einsetzen.



HINWEIS: Das Überschreiten der Fahrwegs bei elektrischen Antrieben kann dazu führen, dass der Sicherungstift beschädigt und das Gerät somit außer Betrieb gesetzt wird.

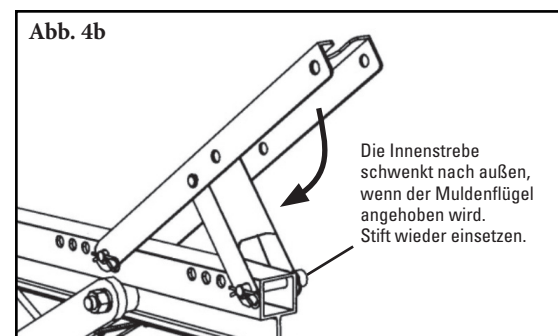
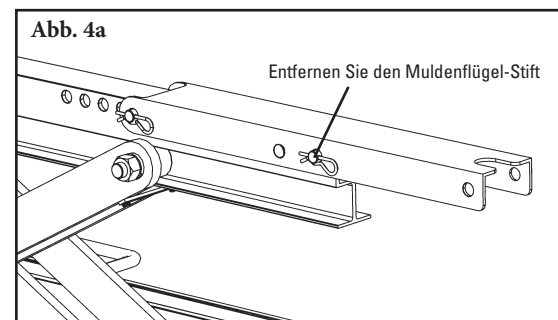
SCHRITT 3. Den Heber auf die Förderanlage setzen.

Nach der Grob-Einstellung der Verlängerungsschenkel auf die Förderstruktur, den Heber so quer zum Förderband verschieben, dass der genau rechtwinklig auf der Struktur sitzt und die Last über dem Heber zentriert ist.

Betrieb am Obertrum

(Für Betrieb am Untertrum weiter mit Schritt 8. Für flache Bänder, gehen Sie zu Schritt 5.)

SCHRITT 4. Ansetzen der Muldenflügel. Entfernen Sie den äußeren Muldenflügel-Stift und heben Sie den Muldenflügel so an, dass die innere Strebe nach außen schwenkt. Setzen Sie den Muldenflügel-Stift wieder ein, um ihn in dieser Position zu halten (Abb. 4a und 4b). Am gegenüberliegenden Ende wiederholen. Die Muldenflügel sollten passend zur Umlenkrolle eingestellt werden. Die obere Strebe des Hebers hat zwei Lochreihen (jeweils 5 Löcher) an jedem Ende. Durch Entfernen der beiden Muldenflügel-Stifte kann der innere Flügel-Drehpunkt so geändert werden, dass er zum Setup der Umlenkrolle passt.



SCHRITT 5. Das Band anheben. Drehen Sie die Einstellmutter gegen den Uhrzeigersinn, bis das Band die gewünschte Höhe hat. (Verwenden Sie eine Nuss der korrekten Größe und das entsprechende Werkzeug - nicht im Lieferumfang enthalten.) Entfernen Sie vor Beginn der Arbeiten die Ratsche bzw. das Gerät.

HINWEIS: Die Antriebsmutter darf nicht geschweißt werden!

⚠ GEFAHR

Quetschpunkte–Vorsicht beim Heben/Senken des Geräts.

SCHRITT 6. Das Band absenken. Wenn die Arbeit abgeschlossen ist, setzen Sie die Ratsche bzw. das Gerät wieder auf die Einstellmutter und drehen diese im Uhrzeigersinn, bis der Heber in seiner niedrigsten Stellung ist.

⚠ WARNUNG

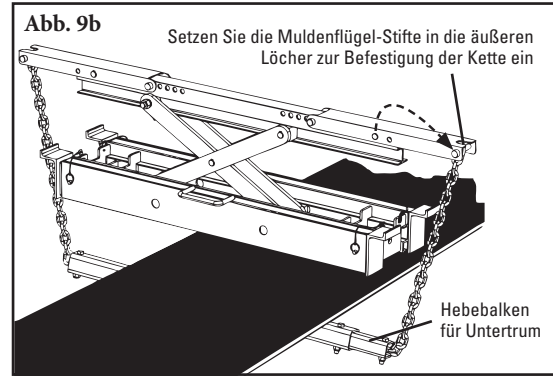
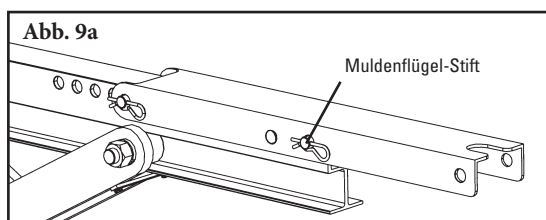
Beim Absenken des Geräts nicht zu schnell drehen. Das kann zu Beschädigungen führen.

SCHRITT 7. Den Heber entfernen. Wie in den Schritten 3 und 4 entfernen Sie den Muldenflügel-Stift, senken die Muldenflügel in die flache Stellung und setzen den Flügelstift wieder ein. Schieben Sie den Heber vorsichtig von der Struktur und die Verlängerungsschenkel für sicheren Transport und Lagerung ganz hinein.

Betrieb am Untertrum:

SCHRITT 8. Hebebalken für den Untertrum konfigurieren. Stellen Sie die Länge des Hebebalkens für die Untertrum-Seite entsprechend der Breite des Transportbands ein. Stellen Sie sicher, dass die Einstellschraube wieder eingesetzt und festgezogen ist.

SCHRITT 9. Hebebalken für den Untertrum anbringen. Setzen Sie den Hebebalken für den Untertrum unter das Förderband und zentrieren Sie ihn. Setzen Sie die Muldenflügel-Stifte in die Befestigungslöcher und befestigen Sie die Hebebalken-Ketten in der richtigen Lage. Stellen Sie die Muldenflügel-Innen- oder Außenseite so ein, dass die Ketten mit dem Untertrum-Hebebalken ausgerichtet sind. Die Ketten sollten senkrecht oder fast senkrecht sein (Abb. 9a und 9b).



⚠ WARNUNG

Maximale Last auf den Befestigungspunkt: 225 kg (500 lb). Ein Zusammenbrechen des Bandhebers kann zu Verletzungen oder zum Tod des Bedieners führen.

⚠ WARNUNG

Hebebalken nur mit dem Flex-Lifter zum Heben von Förderbändern einsetzen. Nicht zum Anheben von Gegenständen oder Personen verwenden.

SCHRITT 10. Das Band anheben. Drehen Sie die Einstellmutter gegen den Uhrzeigersinn, bis das Band die gewünschte Höhe hat. (Verwenden Sie eine Nuss der korrekten Größe und das entsprechende Werkzeug - nicht im Lieferumfang enthalten.) Entfernen Sie vor Beginn der Arbeiten die Ratsche bzw. das Gerät.

HINWEIS: Die Antriebsmutter darf nicht geschweißt werden!

⚠ GEFAHR

Quetschpunkte–Vorsicht beim Heben/Senken des Geräts.

SCHRITT 11. Das Band absenken. Wenn die Arbeit abgeschlossen ist, setzen Sie die Ratsche bzw. das Gerät wieder auf die Einstellmutter und drehen diese im Uhrzeigersinn, bis der Heber in seiner niedrigsten Stellung ist.

⚠ WARNUNG

Beim Absenken des Geräts nicht zu schnell drehen. Das kann zu Beschädigungen führen.

SCHRITT 12. Den Flex-Lifter™ entfernen. Bauen Sie den Untertrum-Hebebalken von den Befestigungspunkten ab. Setzen Sie die Muldenflügel-Stifte wieder an die ursprüngliche Stelle. Schieben Sie den Flex-Lifter™ vorsichtig von der Struktur und die Verlängerungsschenkel für sicheren Transport und Lagerung ganz hinein.